

Moina & the Bass

Ein purer Trip durch Pop und Jazz

Moina Erichson - Stimme & Norbert Dömling - Kontrabass

Neueste Pressereaktion:

Strawberry Fields Forever - "Moina & The Bass" im Rat- und Bürgerhaus Kriftel 09. März 2013

Krifteler Nachrichten - Konzertkritik von Horst Debnar - Daumler

(...)worin liegt das Geheimnis dieses erfolgreichen Duos? Nur Stimme und Bass für ein ganzes Konzert? Ja, das funktioniert, wenn zwei so hervorragende Musiker den Abend gestalten!

Und so reichte das Programm von Evergreens von Irving Berlin oder Cole Porter bis zu Zeitgenössischem von Rihanna und Jamie Cullum. Das waren lyrische Balladen, ausdrucksstark und frei interpretiert, ebenso wie funkige Rhythmen, immer mit gewaltigem Groove und immer mit jazzigem Feeling vorgetragen.

Gleich bei den ersten Stücken war die Stärke von „Moina & The Bass“ zu erkennen: ein sehr rhythmisch gespielter Bass, dann wieder mehrstimmige Klänge, teilweise sogar wie eine Gitarre im vollen Griff. Dömling nutzt den Bass auch als Percussions-Instrument, dünnt aus, setzt sparsam Akzente, treibt mit Riffs voran, spielt über und unter dem Griff auf den Saiten und erzielt so wunderbare Soundeffekte. Aber das Wichtigste sind diese tiefen Töne, die so wohligh das Innerste berühren. Dazu kommt die äußerst variable und gefühlvolle Stimme von Moina Erichson, sympathisch und selbstbewusst. Moina gelang es, alle Stimmungen auszuloten und variabel zu interpretieren, flüsternd, kräftig, dann wieder zurückgenommen, mit gut verständlichen Texten. Oft dazu scatartig vokalisierend, besonders im Song „Twisted“. Hier kam BeBop-Stimmung auf. Schließlich durfte sich im zweiten Teil des Konzerts das Publikum sanglich beteiligen – nach kurzem Einüben – und ohne die übliche Peinlichkeit.

Beiden gelingt es, Akkordinstrumente und Schlagzeug vergessen zu lassen – die sind hier tatsächlich überflüssig. „Unplugged“ war der Auftritt und erhielt durch den Verzicht auf Elektronik einen intimen Charakter. Das Publikum dankte mit kräftigem Applaus und bekam die gewünschte Zugabe, „Songbird“ von Fleetwood Mac. Höchstes Lob für „Moina & The Bass“ spendete auch Dietmar Vollmert, Klassikspezialist und Leiter des Musikforums Kriftel, das zu diesem Konzert eingeladen hatte: „Die haben ja so eine Bühnenpräsenz, diese Stimme könnte auch Schubert singen!“ Das wäre schade – und wird auch hoffentlich nicht geschehen.

Quelle: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Kriftel